

Dorf Horst bei Kleingladbach

Schlagwörter: [Reihendorf](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Hückelhoven

Kreis(e): Heinsberg

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Wappen der Stadt Hückelhoven im Kreis Heinsberg.



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Horst war ursprünglich ein einseitig und locker bebautes Reihendorf; es liegt zwischen Eschenbroich und der Romesmühle (Schaufenberg). Bis heute hat sich die innerörtliche Bebauung kaum weiter verdichtet. Direkt nördlich des Ortes verläuft die Autobahn A 46, die 1996 fertiggestellt wurde. Die Landschaftsnutzung wird geprägt durch Wohnen und Landwirtschaft.

Horst weist strukturelle Standortkontinuität seit dem 17. Jahrhundert auf, Bausubstanz aus dem 18. und 19. Jahrhundert ist teilweise erhalten.

(Peter Burggraaff und Klaus-Dieter Kleefeld, Kartierung zur Datenerfassung im Kreis Heinsberg 2001 im Auftrag des LVR-Fachbereich Umwelt)

Literatur

Gillessen, Leo (1993): Die Ortschaften des Kreises Heinsberg. (Schriftenreihe des Kreises Heinsberg, 7.) S. 221, Heinsberg.

Dorf Horst bei Kleingladbach

Schlagwörter: [Reihendorf](#)

Ort: Hückelhoven

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1669

Koordinate WGS84: 51° 04' 0,27" N: 6° 13' 11,62" O / 51,06674°N: 6,21989°O

Koordinate UTM: 32.305.217,04 m: 5.660.924,25 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.515.457,64 m: 5.659.094,37 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff und Klaus-Dieter Kleefeld (2001), „Dorf Horst bei Kleingladbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KKL-20081020-0036> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

